

Angelica Seithe

Zeitlupe

Blaues Pferd

Zu Franz Marc, 1911

In Buchten von gelbem Korn
schaust du und stehst
auf deinem
springenden Schatten
still
vor Freude

Dein Herz schlägt
unterm Hügel
grün

Mächtige Flanken
als hieltest du
die Zeit
für eine Weile
zwischen deinen Beinen an

Einen Sattel
wirst du nicht dulden
auch keinen Reiter
Es sei denn
der Maler selbst
wollte die Farben
deiner Hügel noch einmal
träumend ertraben

© Angelica Seithe

Angelica Seithe

Zeitlupe

Befall

Velours
abgeweidet
Leben auf kahlem Gewebe

Kaum merken wir
was mit uns geschieht
nur manchmal
stumm diese Sehnsucht

Es bleibt
der raue
im Gleichmaß gewebte Boden
uns zu begegnen

Velours
wächst nicht nach

© Angelica Seithe

Angelica Seithe

Zeitlupe

Wellenringe

Vom Fels gebrochen
dein Wort

Was immer hineinfällt
es sinkt auf den Grund
Aber die Ringe
auf der Fläche des Wassers
dieses kleine Beben
im Teich
breitet sich aus
und benetzt
den vertrockneten Rand

meiner erdigen Ufer

© Angelica Seithe